

Leicht domestiziert

Q2 brach nicht die Rekorde aus Q1, aber die von uns gemessenen Parameter übersteigen die Werte der Vergleichsperioden aller Vorjahre deutlich. Einige Gewichte haben sich verschoben: von PE zu Strategen und von Investitionen aus Übersee hin zu deutschen / kontinentaleuropäischen Engagements. Der Gesamteindruck ist, auch in den Branchen- und Themensetzungen, konservativer und heimischer als in den sechs Monaten davor. Die bewegten Werte waren allerdings, allein schon durch die Elefantenhochzeit von Vonovia und Deutsche Wohnen, sehr groß, und auch die weiter sonnigen Kapitalmärkte beschäftigten die Kanzleien gut.

Marktumfang: Bestes Q2, aber Q1 2021 bleibt unerreicht

- Die Zahl der veröffentlichten Transaktionen und der gemeldeten Berufsträger lag über dem schon recht hohen Niveau von 2018 / 2019, aber unter den Ausnahmequartalen Q1 und Q4 (s. Grafiken rechts).

Arbeitsintensive Transaktionen: Durchschnittlich (S. 2)

- Die Zahl der Transaktionen, für die 25 oder mehr Berufsträger gemeldet wurden, lag mit 32 auf einem im Kontext der starken letzten Jahre durchschnittlichen Niveau.
- Die 25+Transaktionen beschäftigten gut 25% der gemeldeten Berufsträger, ein leicht unter dem Durchschnitt liegender Wert.

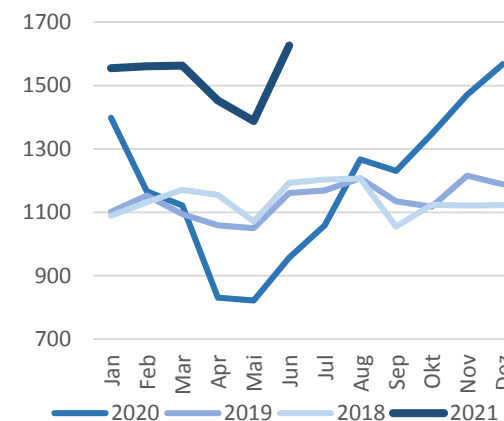
Weniger Geld aus Übersee, EU-Strategen im Vordergrund (S. 3)

- US-Investoren waren die einzigen Nichteuropäer, die sich im Bereich der 25+Transaktionen engagierten.
- Deutsche und andere europäische Strategen waren ähnlich dominant wie zeitweise im Vorjahr.

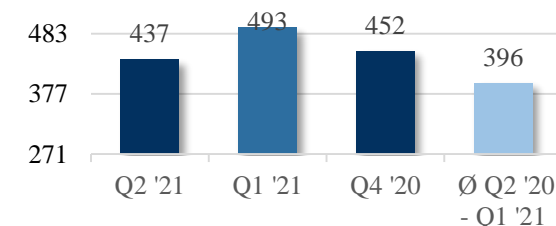
Klassische Industrie, Infrastruktur und Immobilien (S. 3)

- Zukunftsthemen spielten im Segment der arbeitsreichen Transaktionen zwar durchaus eine Rolle, waren aber nicht dominant.
- Klassische Industrieunternehmen, Infrastruktur und Immobilien zogen Kapital an, das Gesamtbild deutet eher auf Vorsicht als auf Wagemut.

Gemeldete Berufsträger (Top 80) Gleitender Dreimonatsdurchschnitt



Gemeldete Transaktionen (Top 80)



Werte aus den Quartalen der Jahre 2015 – 2020
(von oben nach unten: Höchster Wert,
Mittelwert, niedrigster Wert)

Inhaltsverzeichnis

Seite 1	Übersicht
Seite 2	Arbeitsreiche Transaktionen mit 25 oder mehr gemeldeten Berufsträger - Liste
Seite 3	Arbeitsreiche Transaktionen – Branchen, Kennzahlen
Seite 4	Indikatoren Kanzleigruppen
Seite 5	Indikatoren einzelne Kanzleien
Seite 6 ff	Weitere Daten
Seite 16 f	Erläuterungen

Arbeitsreiche Transaktionen (25+ Berufsträger): Top 18*

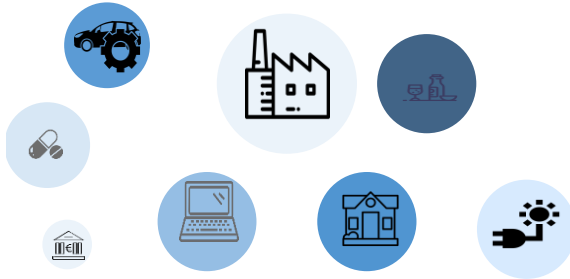
Transaktionsgegenstand	Beteiligte Kanzleien**	BT**
Ferngas-Gruppe Kauf durch inst. Investor, PE-Exit	EY, Herbert Smith ..., Hogan Lovells, Latham ..., Orrick, White & Case	54
Raisin / DS Zusammenschluss	Allen & Overy, Bird & Bird, CMS Hasche ..., Commeo, CSW, Hengeler ..., Kliemt, Latham ..., Linklaters, Noerr, Orrick, PXR ..., Schnittker Möllmann, Simmons ..., Taylor Wessing	53
Ritter Strat. Unternehmenskauf	EY, FM Notare, Gleiss Lutz, SZA ...	50
ELG Haniel Strat. Unternehmenskauf	Allen & Overy, Linklaters, Notar Dr. Oppermann	48
Condor Mehrheitsbeteiligung PE, Restrukturierung	Clifford Chance, Cooley, Goodwin, Kirkland, Linklaters, Noerr, Paul Hastings, PwC, Redeker ..., Sidley Austin, Faust Gerber ...	48
Vonovia / Deutsche Wohnen Öffentliche Übernahme	Freshfields, Gleiss Lutz, Hengeler ..., Skadden ..., Sullivan ...	46
Trinseo (deutsche Kautschukproduktion) Strat. Unternehmenskauf	Baker & McKenzie, Clifford Chance, Noerr, White & Case	45
DNS:Net PE-Mehrheitsbeteiligung / PE-Exit	Baker & McKenzie, Clifford Chance	45
Sennheiser (Consumer- Sparte) Strat. Unternehmenskauf	Beiten Burkhardt, Braunfels Oppermann, Fieldfisher, Hengeler ..., KPMG, PwC Legal	44

Transaktionsgegenstand	Beteiligte Kanzleien**	BT**
Summit / GxP Portfolio Immobilienportfoliokauf	Clifford Chance, Linklaters, PwC, White & Case	40
Hensoldt Minderheitsbeteiligung / PE- Exit	Baker & McKenzie, Cleary Gottlieb, Clifford Chance, Freshfields, Gleiss Lutz, Hengeler, Taylor Wessing	40
Signa Sports Verkauf an SPAC	Gleiss Lutz, Kirkland ..., Latham ..., McDermott ..., Schweibert Leßmann ..., Seitz, Skadden Arps	39
Nanogate Strat. Unternehmenskauf	Abel & Kollegen, AC Tischendorf, Dentons, Flick Gocke ..., Noerr, Staab u. Kollegen	39
Frischfaserkartonwerke Mayr-Melnhof Buy-Out	CMS Hasche ..., Freshfields	37
Quartier Heidestraße Immobilienfinanzierung	Ashurst, Bryan Cave ..., Noerr, White & Case	36
Visus Health IT Strat. Unternehmenskauf	Freshfields, PwC Legal, PwC, WTS	35
About You IPO	Flick Gocke ..., Hengeler ..., Milbank, P+P Pöllath, Skadden ..., Sullivan	35
Crown Holdings (Europe) Buy-Out	Dechert, Gleiss Lutz	33

* Weitere 14 Transaktionen mit 25+ Berufsträgern sind aus Platzgründen im Anhang ab [Folie 11](#) abgebildet, aber in unseren Auswertungen berücksichtigt.
 ** BT: gemeldete Berufsträger. Berücksichtigt sind nur deutsche Büros und deutsche Berufsträger außerhalb Deutschlands (insbesondere in Brüssel); Kanzleien werden in alphabetischer Reihenfolge genannt.

Arbeitsreiche Transaktionen (25+ Berufsträger): Markttendenzen

Schwerpunktbranchen



- Technologie, Software
- Industrie
- Pharma / Gesundheit
- Konsumsektor
- Infrastruktur
- Immobilien, Bau
- Finanzdienstleister
- Automotive

Das Branchentableau für Q2 sieht im beobachteten Segment deutlich traditioneller aus als die zukunftsstrunkenen Vorquartale. Klassische Industrieunternehmen waren, wie im Vorquartal, als Investitionsziel besonders gefragt:

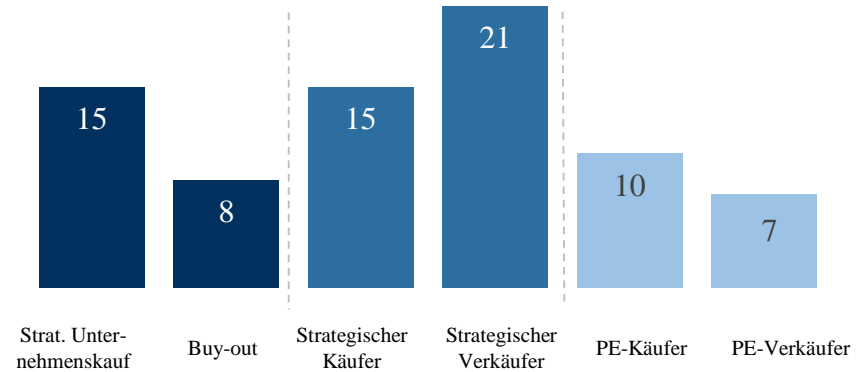
- Wieder entfiel rund ein Drittel der Unternehmenskäufe auf Maschinenbau-, Chemie- und sonstige Industrieunternehmen. In den meisten Fällen griffen Strategen zu.
- Infrastrukturinvestitionen blieben weiter interessant.
- Software und digitale Geschäftsmodelle sind immer noch ein beliebtes Ziel, standen aber weniger im Mittelpunkt als in den letzten Quartalen.
- Immobilien waren in Q2 im beobachteten Segment wieder stärker im Vordergrund.

Herkunft der Investoren



- Deutsche Investoren, überwiegend Strategen, traten in einem Drittel der Unternehmenskäufe als Investoren auf.
- Auch die nicht ganz so stark vertretenen Käufer aus unterschiedlichen kontinentaleuropäischen Ländern waren meist Strategen.
- US-Geld floss überwiegend, die selteneren UK-Investitionen ausschließlich aus PE-Fonds.
- Asiatische Käufer gab es im beobachteten Segment nicht.

Unternehmenskäufe

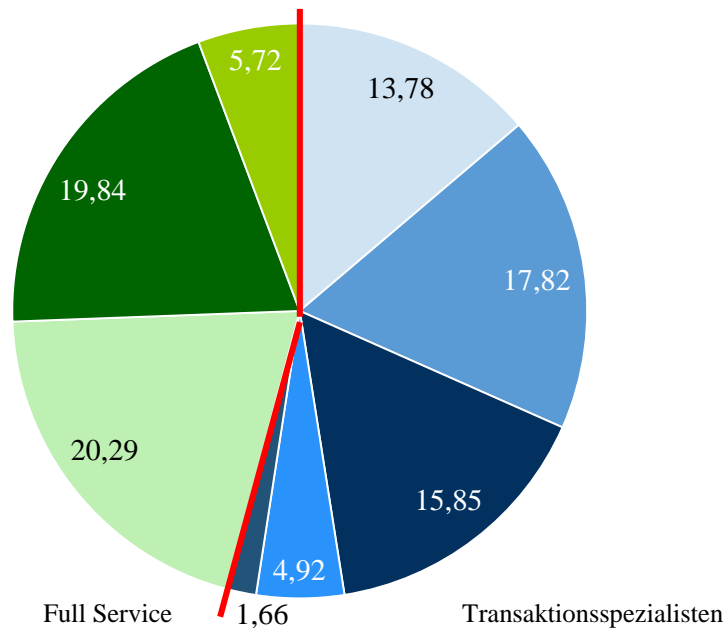


- Die Zahl der „arbeitsreichen“ strategischen Unternehmenskäufe stieg in Q2 leicht vom bereits hohen, aber nicht spektakulären Niveau des Vorquartals, und stellte die PE-Aktivitäten in den Schatten.
- Buy-outs waren im beobachteten Segment deutlich seltener als in Q1 – ihre Zahl fiel fast um die Hälfte, „Secondaries“ spielten anders als im Vorquartal kaum eine Rolle.
- Distressed M&A spielte mit den Krisen-Folge-Verkäufen von Condor und Nanogate eine Rolle, prägte aber nicht den Markt.

Andere Transaktionen

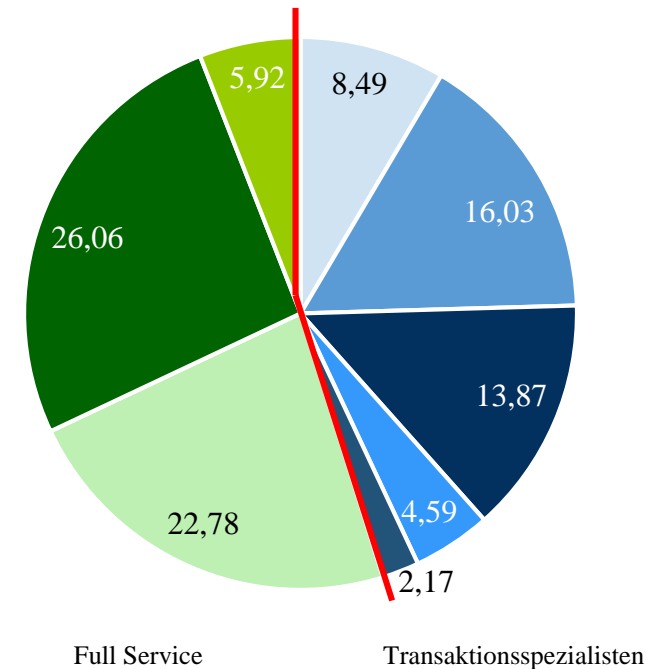
- Mit Signa Sports, die vom österreichischen Investor gebildete Internet-Plattform für den Verkauf von Sportartikeln, ist ein weiteres deutsches Unternehmen über ein SPAC an die New Yorker Börse gelangt.
- Zwei IPOs (gGears und About You) nutzten den andauernden Höhenflug der Börsen.
- Die Minderheitsbeteiligung der staatsnahen italienischen Leonardo an Hensoldt, die zu einer bereits bestehenden Beteiligung der deutschen öffentlichen Hand tritt, erinnert an die Möglichkeit, dass der Staat in Zukunft häufiger in Deals in Erscheinung treten wird.

Indikatoren Kanzleitypen: Anteile nach gemeldeten Berufsträgern (nur Top 80)



Q1 2021

- Deutsche Elitekanzleien
- Magic Circle
- US-Transaktionsspezialisten
- Britische Transaktionsspezialisten
- Deutsche Transaktionsspezialisten
- Internationale Full-Service-Kanzleien
- Deutsche Full-Service-Kanzleien
- MDP / Big-4-Partnerkanzleien



Ø Q2 2019 – Q1 2020

Spezialisten für Großtransaktionen und Kapitalmärkte legen zu

- Die großen Transaktionsspezialisten haben, ungeachtet ihrer Herkunft, nach den von uns gemessenen Parametern vom Marktgeschehen stärker profitiert als die im vorangegangenen Quartal starken Full-Service-Firms.
- Die Verteilung der Anteile deutet darauf hin, dass auch in Deutschland der Gesamtwert der Transaktionen weiter gestiegen ist, während die Zahl der gemeldeten Deals sich um rund 10% reduziert hat. Eine ähnliche Tendenz haben einige Publikationen für die internationalen Märkte berichtet.
- Von einer recht hohen Beteiligung der Kapitalmarktrechtler am Geschehen haben nach unserem Eindruck insbesondere Magic-Circle-Firms und US-Transaktionsspezialisten profitiert. Dies kann die Verteilung der Anteile deutlich beeinflusst haben.
- Das sehr gute Abschneiden der deutschen Elite-Kanzleien ist hierauf wohl nicht zurückzuführen – hier ist es eher die exzeptionelle Beteiligung an arbeitsreichen Transaktionen ([S. 5](#)).

Indikatoren Kanzleien: Anteil Berufsträger, Zahl 25+ Beteiligungen

Kanzleien nach Zahl der Beteiligungen an 25+ Transaktionen in Q2 2021

Rang	Kanzlei	Anzahl der Beteiligungen
1	Gleiss Lutz	11
2	Hengeler Mueller	8
3	Freshfields Noerr	7
4	Linklaters	6
5	Clifford Latham	5

Kanzleien nach Anteil der gemeldeten Berufsträger (Top 80)

Rang	Kanzlei	Q2 2021	Ø Q2 20 – Q1 21 (Rang)	Ø Q2 19 – Q1 20 (Rang)
1	Hengeler Müller	6,9 %	5,1% (4)	4,8 % (5)
2	Gleiss Lutz	6,8 %	3,4 % (9)	3,5 % (8)
3	Freshfields	6,3 %	5,6 % (3)	6,8 % (2)
4	White & Case	5,1 %	3,6 % (8)	3,4 % (9)
5	Noerr	4,9 %	6,2 % (1)	5,4 % (3)
6	CMS Hasche Sigle	4,7 %	6,1 % (2)	7,4 % (1)
7	Clifford Chance	4,6 %	4,1 % (6)	5,1 % (4)
8	DLA Piper	4,0 %	2,9 % (12)	2,8 % (18)
9	Latham & Watkins	4,0%	4,2 % (5)	4,0 % (6)
10	Hogan Lovells	3,8 %	4,0 % (7)	2,7 % (13)

Gleiss Lutz, Hengeler und Freshfields in arbeitsreichen Transaktionen sehr präsent

- Gleiss Lutz hat offenkundig ein sehr gutes Quartal und liegt insbesondere bei der Beteiligung an arbeitsreichen Transaktionen weit vorn. Wir haben, um die Werte zu validieren, etwas genauer nachgeschaut. Hier war tatsächlich der Wert der Transaktionen und somit auch der betriebene personelle Aufwand der Treiber, weniger die schiere Zahl der Mandate (s. auch [S. 8](#)).
- Etwas anders gelagert ist der Fall bei Hengeler – neben der gewohnten Stärke bei arbeitsreichen Transaktionen war es eher die Breite der Praxis (von der Finanzierungsrunde über Buy-outs bis zur Beteiligung am IPO von Cherry), die auf Platz 1 unserer Auswertungen führte.
- Ähnlich sah es bei Freshfields aus – auch hier traten zu sehr reger M&A-Tätigkeit VC-Finanzierungen und ein größerer IPO (SUSE).
- White & Case scheint vom starken Kapitalmarkt zu profitieren – mehr als die Hälfte der Transaktionsbeteiligungen bezog sich auf Fremdkapitalfinanzierungen in unterschiedlichen Formen.

Inhaltsverzeichnis

1. [Gemeldete Berufsträger und Transaktionen nach Quartal](#)
2. [Gemeldete Berufsträger nach Monat](#)
3. [Anteil an den gemeldeten Transaktionen nach Kanzleityp und den einzelnen Kanzleien \(Top 80\)](#)
4. [Standort der gemeldeten Berufsträger](#)
5. [Fachbereiche der gemeldeten Berufsträger](#)
6. [Vollständige Liste der 25+ Transaktionen](#)

[Link zurück zur ersten Seite](#)

Weitere Daten

1. Gemeldete Transaktionen und Berufsträger nach Quartal

	Q2 2021	Q1 2021	Ø Q2 2020 – Q1 2021
Gemeldete Transaktionen	462	535	426
Davon Top 80	437	493	396
Gemeldete Berufsträger	4507	5165	4250
Davon Top 80	4164	4683	3841

2. Gemeldete Berufsträger nach Monat (Top 80)

Monat	07/2020	08/2020	09/2020	10/2020	11/2020	12/2020	01/2020	02/2021	03/2021	04/2021	05/2021	06/2021
Anzahl der BT	1273	1100	1428	1165	1447	1801	1456	1408	1819	1461	1077	1626

Weitere Daten

3. Anteil an den gemeldeten Transaktionen (Top 80)

Nach Kanzleityp

Kanzleigruppe	Q2 2021	Ø Q2 2020 – Q1 2021
Deutsche Elitekanzleien	9,1 %	6,8 %
Magic Circle	15,7 %	15,7 %
Amerikanische Transaktionsspezialisten	15,1 %	13,9 %
Britische Transaktionsspezialisten	5,4 %	5,2 %
Deutsche Transaktionsspezialisten	4,2 %	3,9 %
Deutsche Full-Service-Kanzleien	21,9 %	26,1 %
Internationale Full-Service-Kanzleien / Branchenspezialisten	21,3 %	21,0 %
MDP/Big-4-Partnerkanzleien	7,3 %	7,4 %

Einzelne Kanzleien

Rang	Kanzlei	Q2 2021	Ø Q2 2020 – Q1 2021 (Rang)	Ø Q2 2019 – Q1 2020 (Rang)
1	Hengeler Müller	5,1 %	4,4 % (4)	4,4 % (4)
2	Freshfields	5,1 %	5,3 % (1)	5,3 % (1)
3	CMS Hasch Sigle	4,6 %	5,1 % (2)	5,1 % (2)
4	White & Case	4,6 %	3,8 % (6)	3,8 % (6)
5	Clifford Chance	4,6 %	4,5 % (3)	4,5 % (3)
6	Latham & Watkins	4,1 %	3,8 % (5)	3,8 % (5)
7	Ebner Stolz	4,1 %	3,5 % (8)	3,5 % (8)
8	Noerr	4,0 %	3,6 % (7)	3,6 % (7)
9	Linklaters	3,8 %	3,0 % (10)	3,0 % (10)
10	Gleiss Lutz	3,8 %	2,4 % (14)	2,2 % (14)

4. Standort der gemeldeten Berufsträger (Anteil in %, alle Kanzleien)

Standort	Q2 2021	Q1 2021	Ø 2020	Ø 2019
Berlin	10,4 %	11,3 %	9,4 %	8,9 %
Düsseldorf	12,4 %	13,2 %	13,2 %	13,6 %
Frankfurt	34,5 %	29,9 %	31,9 %	32,9 %
Hamburg	12,4 %	10,9 %	11,0 %	12,3 %
Köln	4,8 %	5,1 %	5,3 %	4,4 %
München	16,1 %	19,3 %	18,5 %	18,0 %
Stuttgart	4,1 %	5,1 %	4,4 %	4,7 %
Andere Standorte	5,3 %	5,3 %	6,4 %	5,2 %

Weitere Daten

5. Fachbereiche der gemeldeten Berufsträger (Anteil in %, alle Kanzleien)

Fachbereich	Q2 2021	Q1 2021	Ø 2020	Ø 2019
Coporate/M&A	34,5 %	34,0 %	31,7 %	32,9 %
Finanzierung	10,9 %	9,4 %	10,3 %	11,4 %
Steuerrecht	10,3 %	10,2 %	10,2 %	11,4 %
Immobilienrecht	6,5 %	7,6 %	8,1 %	8,7 %
Kapitalmarktrecht	8,5 %	4,5 %	4,9 %	4,2 %
IP	4,1 %	4,0 %	4,1 %	4,0 %
IT / Datenschutz	3,5 %	3,2 %	2,7 %	2,1 %
Arbeitsrecht	6,9 %	7,2 %	7,0 %	6,9 %
Kartellrecht	6,1 %	6,1 %	6,8 %	6,5 %
Restrukturierung	2,5 %	3,7 %	4,3 %	3,0 %
Öffentliches Recht / Regulierte Branchen	5,1%	6,2%	5,6 %	4,2 %
Andere Fachbereiche	1,2 %	3,9 %	4,3 %	4,6 %

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
Ferogas-Gruppe Kauf durch inst. Investor, PE-Exit	EY, Herbert Smith ..., Hogan Lovells, Latham ..., Orrick, White & Case	EY, Herbert Smith ..., Hogan Lovells, Latham ..., Orrick, White & Case	54	Energie / Infrastruktur	Deutschland
Raisin / DS Zusammenschluss	merger of Deposit Solutions (shareholders e.g. Vitruvian, Kinnevik) and Raisin (shareholders e.g. PayPal, Goldman Sachs, Hedosophia). New name: Raisin DS	Allen & Overy, Bird & Bird, CMS Hasche ..., Commeo, CSW, Hengeler ..., Kliemt, Latham ..., Linklaters, Noerr, Orrick, PXR ..., Schnittker Möllmann, Simmons ..., Taylor Wessing	53	Finanzdienstleistungen, Tech	Int. VC
Ritter Strat. Unternehmenskauf	take-over of Ritter by Avantor volume: EUR 890 Mio.	EY, FM Notare, Gleiss Lutz, SZA ...	50	Pharma/ Gesundheit	USA
ELG Haniel Strat. Unternehmenskauf	sale of ELG Haniel to Aperam by Franz Haniel & Cie	Allen & Overy, Linklaters, Notar Dr. Oppermann	48	Industrie (Recycling)	Luxemburg
Condor Mehrheitsbeteiligung PE, Restrukturierung	purchase of shares (51%) in Condor by Attestor Capital and additional investment in the amount of EUR 450 Mio	Clifford Chance, Cooley, Goodwin, Kirkland, Linklaters, Noerr, Paul Hastings, PwC, Redeker ..., Sidley Austin, Faust Gerber ...	48	Luftfahrt	UK (PE)
Vonovia / Deutsche Wohnen Öffentliche Übernahme	planned merger of Vonovia (financial advisor: Perella Weinberg) and Deutsche Wohnen and in context of that takeover offer in the amount of EUR 27, 8 Mrd. by Vonovia. The financing banks are Bank of America, Morgan Stanley and Société Générale	Freshfields, Gleiss Lutz, Hengeler ..., Skadden ..., Sullivan ..	46	Immobilien	Deutschland
Trinseo (deutsche Kautschukproduktion) Strat. Unternehmenskauf	sale of the TRINSEO business division "Synthesekautschuk" to Synthos (volume: USD 449,4 Mio)	Baker & McKenzie, Clifford Chance, Noerr, White & Case	45	Industrie (Chemie)	Polen

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktions-gegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
DNS:Net PE-Mehrheitsbeteiligung / PE-Exit	sale of 60 % of the shares in DNS:Net to 3i Infrastructure by Deutsche Beteiligungs AG (DBAG), DBAG ECF, and founder Alexander Lucke (volume: EUR 182 Mio)	Baker & McKenzie, Clifford Chance	45	Infrastruktur (Telekommunikation)	UK (PE)
Sennheiser (Consumer-Sparte) Strat. Unternehmenskauf	sale of the business segment "Consumer Electronics" to Sonova by Sennheiser volume: EUR 200 Mio.	Beiten Burkhardt, Braunfels Oppermann, Fieldfisher, Hengeler ..., KPMG, PwC Legal	44	Industrie (Unterhaltungselektronik)	Schweiz
Summit / GxP Portfolio Immobilienportfoliokauf	sale of a german commercial properties portfolio in the amount of EUR 1 Mrd. to Tristan Capital Partners by Summit	Clifford Chance, Linklaters, PwC, White & Case	40	Immobilien / Bau	UK (PE)
Hensoldt Minderheitsbeteiligung / PE-Exit	sale of 25,1% shares in Hensoldt to Leonardo from KKR (volume: EUR 606 Mio) in context of a bid process (other bidder: Saab, Indra, Thales)	Baker & McKenzie, Cleary Gottlieb, Clifford Chance, Freshfields, Gleiss Lutz, Hengeler, Taylor Wessing	40	Industrie (Rüstungstechnik)	Italien
Signa Sports Verkauf an SPAC	planned fusion of Signa Sports United and the SPAC Yucaipa Acquisition Corporation, so that Signa Sports United is able to go public on the New York Stock Exchange	Gleiss Lutz, Kirkland ..., Latham ..., McDermott ..., Schweibert Leßmann ..., Seitz, Skadden Arps	39	Konsumsektor / Internethandel	USA (Spac)
Nanogate Strat. Unternehmenskauf	sale of the core business of Nanogate to Techniplas by Nanogate in context of the restructuring	Abel & Kollegen, AC Tischendorf, Dentons, Flick Gocke ..., Noerr, Staab u. Kollegen	39	Automotive	USA (auch PE)
Frischfaserkartonwerke Mayr-Melnhof Buy-Out	planned take-over of the virgin fibre cartonboard factory of Mayr-Melnhof by a subsidiary company of Oaktree Capital Management volume: EUR 105 Mio.	CMS Hasche ..., Freshfields	37	Industrie	USA (PE)

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
Quartier Heidestraße Immobilienfinanzierung	financing in the amount of EUR 296 Mio. of four construction phases of Quartier Heidestraße by bank consortium (lead: Deutsche Hypothekenbank)	Ashurst, Bryan Cave ..., Noerr, White & Case	36	Immobilien / Bau	Deutschland
Visus Health IT Strat. Unternehmenskauf	take-over of Visus Health IT by CompuGroup Medical from Visus Beteiligungsgesellschaft and Grönemeyer Medical volume: EUR 50 Mio.	Freshfields, PwC Legal, PwC, WTS	35	Software / Health	Deutschland
About You IPO	IPO of About You (subsidiary company of Otto) gross proceeds: EUR 842 Mio.	Flick Gocke ..., Hengeler ..., Milbank, P+P Pöllath, Skadden ..., Sullivan	35	Konsumsektor / Internethandel	
Crown Holdings (Europe) Buy-Out	sale of Crown Holdings branches "groceries", "spray cans" and "promotional packaging" in Europe to KPS Capital (volume: EUR 2,25 Mrd.)	Dechert, Gleiss Lutz	33	Konsumgüterindustrie (Verpackungen)	USA (PE)
Schur Flexibles Mehrheitsbeteiligung	sale of 80% of shares in Schur Flexibles to B&C-Gruppe by Lindsay Goldberg	Allen & Overy, Freshfields	31	Konsumgüterindustrie (Verpackungen)	Österreich
Seepex Strat. Unternehmenskauf	acquisition of all shares in seepex by Ingersoll Rand volume: EUR 431,5 Mio.	Gleiss Lutz, KNPZ ..., Skadden	31	Industrie (Pumpen)	USA
Fischer (Brennstoffzellen) Strat. Unternehmenskauf	acquisition of the fuel cell business of fischer group by Advent Technologies	Gleiss Lutz	31	Industrie (neue Mobilität)	USA

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
KMK Kinderzimmer Mehrheitsbeteiligung	sale of the majority of shares in KMK Kinderzimmer to Franz Haniel & Cie ("Haniel") by founders Karina Kruse and Melf Kruse	Latham ..., Linklaters	30	Bildungswesen	Deutschland
Infratech Bau Mehrheitsbeteiligung	sale of majority shares in Infratech Bau to H.I.G. Europe by its founders	Gleiss Lutz, Noerr	29	Infrastruktur	USA (PE)
Exteriors-Werke Magna Buy-Out	acquisition of three Exteriors-factories by Mutares from Magna	Hengeler ..., SZA ...	29	Automotive	DE (PE)
Funke Mediengruppe Auskauf Minderheitsgesellschafter	take-over of all shares in Funke Mediengruppe by the shareholder family Grotkamp from the family Schubries and the family Holthoff-Pförtner. Shortly before Grotkamp took over the shares of the family Brost, which they had in Funke Mediengruppe	Breidenbach ..., Freshfields, Hengeler ..., Heuking Kühn ..., Holthoff-Pförtner, Kümmerlein, Milbank ..., Taylor Wessing	29	Medien	Deutschland
O2 Tower and Campus C in Munich Strat. Immobilienkauf	sale of the O2 Tower and neighboring Campus C in Munichs "Uptown-Quartier" to DIC Asset by Government of Singapore Investment Corporation (GIC) (volume: more than EUR 600 Mio)	Ashurst, Bögner Hensel ..., DLA Piper, Freshfields ..., Linklaters	28	Immobilien / Bau	Deutschland
Meona Secondary Buy-Out	sale of the portfolio company MEONA to Trill Impact by EMERAM Capital Partners	Hengeler ..., Jones Day	27	Software / Health	Schweden (PE)
Secucloud Bolt-on, VC	aquisition of Secucloud by Aryaka Networks	Gleiss Lutz, Latham ...	26	Technologie, Software	USA (VC)

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
Berliner Stromnetz Unternehmenskauf durch die öffentliche Hand	purchase of the power grid in Berlin by Land Berlin (by their company Berlin Energie und Netzholding ("BEN")) from Vattenfall financed by loans from a bank consortium volume: EUR 2,06 Mrd.	Becker Büttner ..., Gleiss Lutz, Noerr, Roever Broenner..., Taylor Wessing	26	Infrastruktur (Stromnetz)	Deutschland
hGears IPO	IPO and placement of EUR 173 Mio. shares in hGears (market capitalization of EUR 270 Mio)	Ashurst, CMS Hasche ..., Hogan Lovells, Oppenhoff	25	Industrie (auch: neue Mobilität)	
Sanit Strat. Unternehmenskauf	acquisition of Sanitärtechnik Eisenberg ("SANIT") by Roca	Allen & Overy	25	Industrie	Spanien
Bosch (hydraulische Pumpen) Buy-Out	purchase of the business unit "hydraulische Pumpen" of Bosch by Fidelium Partners	Arqis, Buntscheck, CMS Hasche ..., Ebner Stolz, Gibson Dunn, Gleiss Lutz	25	Industrie	DE (PE)

Erläuterungen

Was gilt als Transaktion?

Insbesondere Unternehmens- und Anteilskäufe, Finanzierungen durch Kreditgeber oder an den Kapitalmärkten, andere Kapitalmarkttransaktionen und größere Immobilienkäufe. Laufende wirtschaftsrechtliche Beratung, Unterstützung bei internen Reorganisationen, Insolvenzverwaltung und Interessenwahrnehmung in Streitfällen zählen wir nicht hierzu. Komplexe Verträge (Outsourcing, Kooperationen etc.) behandeln wir als Transaktion, wenn sich ein ähnliches Gesamtbild ergibt (mehrere Beteiligte mit divergierenden Interessen, Wert und sonstige wirtschaftliche Bedeutung, fachübergreifende und projektorientierte Arbeit der Anwälte, einmaliger Charakter u. ä.).

Wie werden die Daten gesammelt?

Wir sammeln alle in einem bestimmten Zeitraum veröffentlichten Pressemitteilungen von Kanzleien und Berichte in der Fachpresse, die an Transaktionen beteiligte Anwälte (und andere Berufsträger) nennen. Wir speichern die wesentlichen Informationen aus diesen Pressemitteilungen in einer Datenbank und ergänzen weitere öffentlich zugängliche Daten, insbesondere aus den amtlichen Anwaltsverzeichnissen.

Warum Pressemitteilungen?

Pressemitteilungen (und Berichte in der Fachpresse) enthalten einen zeitnahen, kontinuierlichen und umfangreichen Strom von relevanten Daten für einen abgrenzbaren Teil des Rechtsberatungsmarkts – 50 bis 100 Pressemitteilungen monatlich nennen in der Regel 500 bis 1000 Anwälte. Sie sind außerdem in ihrem Format relativ homogen und genügen nach unseren Beobachtungen ganz überwiegend den gleichen ungeschriebenen Regeln. Zweifellos wird nur ein Teil der Transaktionen durch eine Pressemitteilung abgebildet. Aber selbst wenn nur 10 % der Transaktionen gemeldet würden, wäre dies eine ausgesprochen umfangreiche Stichprobe – vorausgesetzt, die erfassten Daten sind repräsentativ.

Sind die Informationen aus den Pressemitteilungen repräsentativ?

In vielen Punkten: Ja. Einige Einschränkungen sind jedoch zu beachten (insbesondere bei der Betrachtung von Indikatoren zur Marktgröße und zu Marktanteilen):

Pressemitteilungen werden möglicherweise in manchen Kanzleien konsequenter und professioneller als Mittel der Außendarstellung und internen Motivation eingesetzt als in anderen. Nach unserer Beobachtung ist es zwar eher der verantwortliche Partner, der letztlich für eine Veröffentlichung sorgt, aber die Arbeit einer straff geführten Kanzlei wird trotzdem tendenziell sichtbarer sein als die eines dezentralen Verbunds.

Die zuarbeitende Beteiligung an internationalen Mandaten wird nach unserer Beobachtung nicht repräsentativ abgebildet.

Theoretisch könnten sich vertraulich zu behandelnde Transaktionen strukturell und in ihrer Mengenentwicklung von denen unterscheiden, die gemeldet werden. Hierfür haben wir keinen Anhaltspunkt, können aber naturgemäß auch nicht das Gegenteil beweisen.

Die Zuordnung der Berufsträger zu den einzelnen Fachgebieten ist ganz überwiegend zuverlässig, da diese recht weit gefasst sind. In manchen Fällen wird sich der Beitrag eines Anwalts auf mehrere Fachbereiche erstrecken und dieser Umstand nicht berücksichtigt werden – etwa, wenn ein Gesellschaftsrechtler mit einschlägiger Erfahrung in einem Restrukturierungsverfahren tätig ist. Diskussionswürdig erscheint, ob der zeitliche Beitrag eines Berufsträgers aus den Support-Materien wie IP, Arbeitsrecht und Steuerrecht im Durchschnitt dem eines Berufsträgers aus der „Kernmaterie“ entspricht.

Erläuterungen

Keine Bedenken haben wir in Bezug auf die folgenden Punkte:

- Wahl des Kreises der genannten Personen
- örtliche Verteilung des Geschäfts
- Altersstruktur und Geschlecht der Beteiligten
- inhaltliche Fehler

Wir haben hierzu bei den großen, auf nationaler und internationaler Ebene tätigen Kanzleien keine kanzleispezifische Praxis entdeckt, die von den allgemeinen Konventionen abweicht. Einzelne Partner sind zwar bei der Nennung von Kollegen aus der eigenen und anderen Kanzleien zurückhaltender als andere. Da keine systematischen Abweichungen erkennbar sind, halten wir die Daten aber allein schon wegen ihrer großen Menge für repräsentativ. Gleiches gilt für sachliche Fehler, die nach unserer Beobachtung durchaus vorkommen, aber sehr selten sind.

Wie aussagekräftig sind die einzelnen Daten und Indikatoren?

In jedem Fall gilt: Wir halten die Daten zur örtlichen Verteilung der Transaktionsarbeit, der Altersstruktur der Beteiligten und zur Beteiligung von Männern und Frauen an der Transaktionsarbeit in den jeweiligen Fachgebieten für aussagefähig – hier wird eine Gesamtheit von Daten durch eine ungewöhnlich große Stichprobe repräsentativ erfasst und abgebildet, und wir sehen keine Verzerrung des Gesamtbildes. Die Indikatoren für Marktanteile und Marktgröße sind nichts anderes als das: Indikatoren, die zeitnah rückblickend Schlüsse auf das Marktvolumen, die tatsächliche Geschäftslage der Kanzleien und ihre Marktposition zulassen. Der eigentliche Marktanteil (etwa als Anteil an den generierten Honoraren oder am wertmäßigen Transaktionsvolumen) ist jedoch von vielen weiteren Faktoren beeinflusst, die durch die gesammelten und ausgewerteten Aussagen nicht abgebildet werden und auch ohne Rückgriff auf interne Daten von Kanzleien nicht abgeleitet werden können. Der besondere Wert der hier gezeigten Indikatoren liegt in ihrer frühen Verfügbarkeit und dem Bezug auf einen bestimmten Teil des Rechtsberatungsmarkts.

Welchen Kriterien folgt die Gliederung in Kanzleigruppen (Magic Circle etc.)?

In der Regel haben wir uns bei der Zuordnung an der Selbstdarstellung der Kanzlei orientiert, in Einzelfällen an den von außen sichtbaren strukturellen Merkmalen.

Top 80: Es werden nur die Meldungen von 80 Kanzleien berücksichtigt, die rund 90% des relevanten Transaktionsgeschäfts auf sich vereinigen. Dabei handelt es sich um die 50 umsatzstärksten Kanzleien und kleinere Büros insbesondere angelsächsischer Kanzleien, die im Transaktionsmarkt sehr aktiv sind. Durch diese Selektion sind die Monats- und Quartalswerte über einen längeren Zeitraum miteinander vergleichbar. Der Kreis der Top 80 wurde Anfang 2020 angepasst.

Welche weiteren Verwendungsmöglichkeiten gibt es für die gesammelten Daten?

Eine vertiefte Analyse kann z. B. die strukturellen Unterschiede zwischen den verschiedenen Kanzleigruppen belegen. Sie kann auch die Position einer Kanzlei in einem Markt oder Teilmarkt und ihre spezifische Personalstruktur im Vergleich zur Peer Group und dem Gesamtmarkt aufzeigen. In der Zusammenschau mit internen Daten ergibt sich aus unserer Sicht eine gute Grundlage für eine Standortbestimmung und Strategiediskussion.

[Link zurück zur ersten Seite](#)